

RS OGH 1989/11/29 3Ob610/89

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.11.1989

Norm

ZustG §8 Abs2

Rechtssatz

Die Zustellung durch Hinterlegung ohne vorausgehenden Zustellversuch (§ 8 Abs 2 ZustG) ist unzulässig, wenn im Gerichtsakt die neue Wohnungsanschrift ersichtlich ist und an dieser neuen Abgabestelle die Zustellung durch die Post bewirkt werden konnte, weil sich der Empfänger dort nicht regelmäßig aufgehalten hat.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 610/89

Entscheidungstext OGH 29.11.1989 3 Ob 610/89

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0083834

Dokumentnummer

JJR_19891129_OGH0002_0030OB00610_8900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at